

Informationsschreiben: Hilfe! – Ist mein Kind vielleicht hochbegabt?



Merkmale einer Hochbegabung

Sehr geehrte Eltern, sehr geehrte Grundschullehrkräfte,

mit diesem Informationsschreiben möchten wir Ihnen Merkmale einer Hochbegabung aufzeigen, Gefahren einer Nichtbeachtung von Hochbegabung nennen und auf das Konzept der Hochbegabtenförderung am Heinrich-Suso-Gymnasium verweisen.

Lediglich etwa 1/6 aller (kognitiv) Hochbegabten sind Überleister (Overachiever) und zeigen ihr Potenzial auch in Form von sichtbaren (Schul-) Leistungen. Das heißt aber nicht, dass die übrigen 5/6 hochbegabte Minderleister (Underachiever) sind. Dies sind auch nur etwa 1/6. Bei 2/3 aller Hochbegabten wird die Hochbegabung einfach nicht erkannt, weil ihre (Schul-) Leistungen durchschnittlich und damit unauffällig sind.

Falls Ihr Kind, Ihre Schülerin oder Ihr Schüler einige der folgenden **Merkmale** zeigt, könnte eine **Hochbegabung** vorliegen:

- *kognitiver Bereich:*

Fähigkeit zum divergenten Denken, ungewöhnliche Lösungsvorschläge (querdenkend), kritisches Denken, schnelles Erfassen neuer Inhalte, hohe Konzentrationsfähigkeit, gutes Langzeitgedächtnis, hohes Detailwissen für das Alter, teilweise perfektionistische Veranlagung, hohe Leistungsziele, Langeweile bei Routineaufgaben

- *emotionaler Bereich:*

ausgeprägte Sensibilität, hohe Empathie-Fähigkeit, kritische Selbstreflexion, innere Anspannung: kognitiv weit(er)entwickelt, die körperliche Entwicklung hält aber nicht Schritt (z. B. auch Schönschreiben)

- *moralisch-ethischer Bereich:*

starkes Gerechtigkeitsempfinden („Jedem das Seine statt allen das Gleiche“), kritisches Hinterfragen von Autoritäten und Wertesystemen

- *sozialer Bereich:*

Kind wird teilweise als bevormundend erlebt, Gefühl der Andersartigkeit, Anpassungsschwierigkeiten, Erfahrung der Isolation, ältere Freunde

Gefahren einer Nichtbeachtung

Wird eine Hochbegabung nicht erkannt oder nicht adäquat gefördert, kann es im Unterricht zu Ungeduld, Intoleranz, Langeweile, Anpassungsschwierigkeiten und – hauptsächlich bei Mädchen – zu psychosomatischen Beschwerden sowie Einsamkeit kommen. All dies führt häufig zum Verlust der allgemeinen (Lern-) Motivation. Die Entwicklung von wichtigen Lernstrategien stagniert. Außerdem empfinden sich Hochbegabte häufig als „anders“, weswegen sie sich zurückziehen, auch um ihre Andersartigkeit zu verdecken. Verdeckten sie diese nicht, könnte Mobbing drohen, verdecken sie diese doch, könnten sie zum Underachiever werden.

Daher ist es wichtig, eine Hochbegabung zu erkennen und adäquat zu fördern. Das Diagnostizieren einer Hochbegabung muss zwingend von Fachleuten durchgeführt werden, denn die Einschätzung von vermeintlicher Hochbegabung (Druck, zu hohe Erwartungen) kann ebenso schädlich sein wie die Nichterkennung (keine optimale Unterstützung und Förderung)!



Hochbegabtenförderung am Heinrich-Suso-Gymnasium Konstanz

Am **Heinrich-Suso-Gymnasium** in **Konstanz** werden hochbegabte Schülerinnen und Schüler in eigens dafür eingerichteten Klassen unterrichtet, welche deutlich kleiner als die Regelklassen sind. Diese Klassen bilden zusammen den **Hochbegabtenzug (HBZ)**. Sollten Sie sich für dieses Konzept interessieren, können Sie durch das Scannen von oder das Klicken auf QR-Code 1 auf die Website des HBZ gelangen. Dort finden Sie auch aktuelle Informationen sowie Termine aus dem HBZ.

Intelligenz ist auf beide Geschlechter gleichverteilt. Daher wäre es naheliegend, dass in den HBZ-Klassen gleich viele Mädchen wie Jungen beschult werden. Dies ist aber meistens nicht der Fall, weil sich Hochbegabung bei Jungen häufiger durch Störungen bemerkbar macht als bei Mädchen. Diese werden im Falle einer Hochbegabung oft als „fleißig“ bezeichnet werden. In der HBZ-Eingangsklasse 2020 des Heinrich-Suso-Gymnasiums werden aktuell acht Mädchen und elf Jungen beschult. Es zeichnet sich langsam ein ausgleichender Trend ab, für dessen Fortsetzung an dieser Stelle ausdrücklich geworben wird.

Neben den Informationen der HBZ-Website informieren wir Sie über das Thema Hochbegabung sowie unser Konzept der Förderung auch am **HBZ-Informationsabend**.

Was: Informationsabend über den Hochbegabtenzug

Wann: Dienstag, den 02.02.2021, ab 18.30 Uhr

Wo: Mensa des Heinrich-Suso-Gymnasiums und Zoom-Übertragung

Hierzu laden wir Sie herzlich ein. Wir werden Sie rechtzeitig auf unserer Website darüber informieren, ob die Veranstaltung auch als Präsenzveranstaltung durchgeführt werden darf. Es gelten die dann gültigen pandemiebedingten Hygieneregeln. **Die Veranstaltung wird auf jeden Fall live übertragen.** Hierfür werden wir die Videokonferenzsoftware „Zoom“ benutzen. Sie können durch Klicken auf oder Scannen von QR-Code 2 über Ihren Internet-Browser dem Informationsabend virtuell beitreten. Dabei können Sie selbst entscheiden, ob Sie von den anderen Teilnehmenden gesehen werden wollen oder nicht. Falls Fragen während der Veranstaltung aufkommen sollten, könnten Sie diese auch über Zoom stellen. Alternativ können Sie dem Informationsabend über die Zoom-App beitreten. Folgende Meeting-ID und folgender Kenncode sind hierfür erforderlich:

Meeting-ID: 951 1661 9530

Kenncode: #Suso_HBZ

Die Anmeldung für den HBZ verläuft in vier Schritten. Diese sind in dem durch QR-Code 3 verlinkten Erklärvideo veranschaulicht.

Wir würden uns freuen, Sie bei unserem HBZ-Informationsabend begrüßen zu können. Bis dahin bleiben oder werden Sie bitte gesund!

Patrick Hartleitner
Schulleiter des Heinrich-Suso-Gymnasiums

David Jansen
Koordinator des Hochbegabtenzugs (HBZ)

Beschulung im Hochbegabtenzug



QR-Code 1: Link zur Website des HBZ



HBZ-Eingangsklasse 2020

HBZ-Infoabend



QR-Code 2: Link zum HBZ-Infoabend (Livestream, Zoom)



QR-Code 3: Link zum Erklärvideo des HBZ-Anmeldeverfahrens

Anmeldung für den HBZ

HBZ-Informationsschreiben
11. Januar 2021

Heinrich-Suso-Gymnasium
Neuhauser Str. 1
78464 Konstanz
07531/66278